Gospel Truth

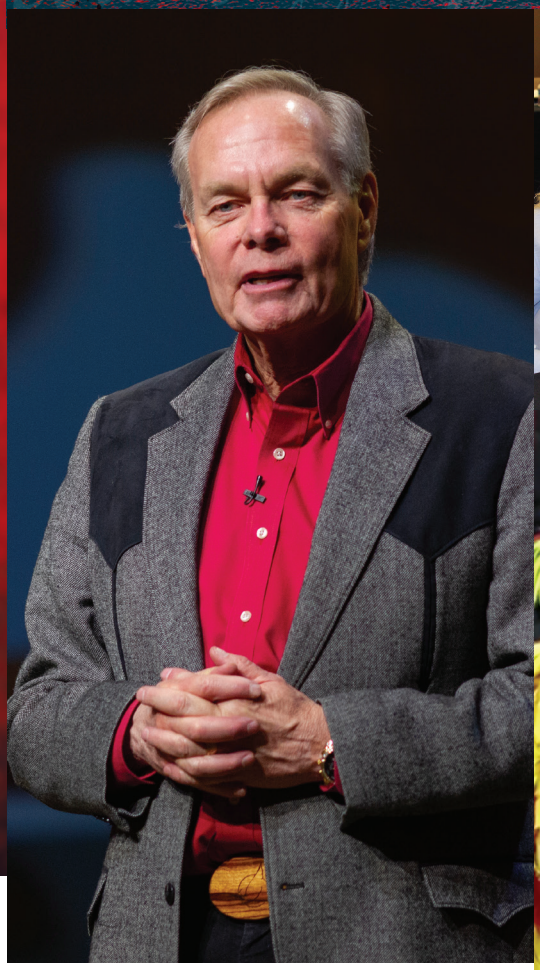
Andrew Wommack Ministries • Rundbrief Oktober 2020

Wie man sein HERZ ausrichtet

Wie man sein Herz ausrichtet

Die Geschichte der Lucas-Familie:

Die Freiheit Jesu in alle Nationen bringen



Andrew Wommack Ministries

Copyright © 2020 Andrew Wommack Ministries gemeinnützige GmbH – Alle Rechte vorbehalten.

Wie man sein Herz ausrichtet

Gott sei Dank, wir haben die Macht über Sünde und Versuchung! Wir haben zwar den Sieg, aber nicht alle leben im Sieg. Fragst du dich manchmal, wie es sein kann, dass Christen, die den Herrn lieben, doch am Ende an Versuchungen scheitern? Einer der Hauptgründe ist, dass sie ihre Herzen nicht ausgerichtet haben.

Die meisten Menschen entscheiden sich nicht bewusst, Gott nicht mehr zu dienen oder sich einfach von ihm abzuwenden. Sie haben gute Absichten. Sie wollen für Gott leben. Das Problem ist, dass sie sich nicht von vornherein auf die Schwierigkeiten dieser Welt vorbereitet haben.

Man muss eine feste Grundlage schaffen, damit man nicht einknickt, wenn Probleme auftauchen. Ich bin jahrzehntelang gereist und habe Gott gedient. Viele Male habe ich Menschen getroffen, die sich für den Herrn begeistern, aber oberflächlich sind. Sie sehen nach viel aus, aber es steckt nichts dahinter. Es gibt keine Gewissheit, dass sie später auf ihrem Weg immer noch dem Herrn dienen werden.

Ich habe aber auch Menschen getroffen, die ihr Herz fest gegründet haben. Sie haben ihre Herzen derart zugerüstet, dass es keine Rolle spielt, ob jemand stirbt, der ihnen nahesteht, ob sie finanzielle Rückschläge erleiden oder andere Probleme auftreten. Egal was passiert, sie dienen immer noch dem Herrn.

Es gibt einen Grund, warum manche Menschen diese Stabilität in ihrem Leben nicht haben, und das liegt nicht daran, dass sie Gott nicht lieben. Es liegt daran, dass sie ihre Herzen nicht ausgerichtet haben.

Wir können auf das Alte Testament schauen, um mehr über die Ausrichtung unserer Herzen zu erfahren.

Alles im Alten Testament ist aufgezeichnet worden, damit wir daraus lernen können.

Am Beispiel Rehabeams, des Sohnes Salomos und des Enkels Davids, erkennen wir, welche Folgen es hat, wenn wir unsere Herzen nicht ausrichten. In 2. Chronik 12,14 steht:

> Er tat aber, was böse war; denn er hatte ein Herz nicht drauf gerichtet, den Herrn zu suchen.

Das Wort "ausrichten" bezeichnet etwas, was man im Voraus tut. Rehabeam hatte sich nicht von Anfang an dazu entschieden, auf Gott ausgerichtet zu sein, und als Folge dessen tat er Böses.

Saul ist ein weiteres Beispiel für jemanden, der es versäumte, sein Herz auszurichten. Am Anfang war er noch sensibel für Gott und die Salbung war auf ihm. Aber er hatte einen Minderwertigkeitskomplex und machte sich Sorgen darüber, was die Leute von ihm dachten. Er wollte es allen recht machen. Infolgedessen wandte er sich schließlich gegen Gott und tat schreckliche Dinge, wie den Versuch, David zu töten.

Gott verwarf Saul völlig und übergab das Königreich an David. David fing so gut an und verbrachte die ersten paar Jahrzehnte seiner Königsherrschaft damit, Gott einfach von ganzem Herzen zu suchen. Aber auch er fiel vom Herrn ab, indem er mit Batseba sündigte und einen Mord beging, um seinen Ehebruch zu vertuschen. David tat jedoch Buße und demütigte sich, so dass Gott ihn wiederherstellte und er sich erholen konnte. Traurigerweise haben sich die meisten Menschen im Alten Testament, die sich vom Herrn abgewandt haben, nicht mehr erholt. Sie haben ihre Herzen nicht ausgerichtet, und wenn sie aus der Bahn gerieten, fanden sie nicht mehr zurück.

Was kannst du also tun, um dich zu Beginn richtig zu entscheiden und dein Herz auszurichten? Demütig zu sein ist einer der wichtigsten Aspekte bei der Ausrichtung des Herzens.

Demütig sein bedeutet, von Gott abhängig und auf Gott ausgerichtet zu sein. Psalm 10,4 sagt uns, dass es hochmütig und böse ist, Gott zu ignorieren. Das ist eine wichtige Aussage.

Fortsetzung

Von DAVID lernen

WIE MAN RIESEN BEZWINGT

Buch DVD-Album CD-Album

Eine der wahrscheinlich bekanntesten Personen der Bibel ist David. Er wuchs als Hirtenjunge auf, besiegte den Riesen Goliat und wurde König von Israel. Als König beging David einige schwerwiegende Fehler – doch niemals versuchte er die Schuld auf andere zu schieben. Seine Fehler kostete einigen Menschen das Leben, doch er tat Buße und konnte Gottes Absicht für sein Leben erfüllen.

Gottes Gnade zeigt sich durch Davids gesamtes Leben hindurch. Statt alle Fehler selbst zu begehen, wird der Leser ermutigt, sich die Erfahrungen Davids zunutze zu machen. Es ist viel besser, auf Davids Kosten zu lernen als die zugrundeliegenden Wahrheiten durch eigene Fehler begreifen zu müssen.

Wahrscheinlich schafft es niemand, ununterbrochen an Gott zu denken, aber für viele Christen ist die Einbeziehung von und Ausrichtung auf Gott gar kein Ziel. Der durchschnittliche Christ hat einen kleinen Bereich seines Lebens für Gott abgesondert, wie zum Beispiel den Sonntagmorgen oder eine tägliche Stille Zeit, aber er bleibt nicht ständig auf den Herrn ausgerichtet.

In 1. Thessalonicher 5,17 sagt Paulus: „Betet ohne Unterlass". Ich glaube, eine Möglichkeit, ohne Unterlass zu beten, besteht darin, in einer Haltung des Gebets zu verbleiben. Ich bin darin nicht vollkommen, aber eines meiner Ziele ist es, in ständiger Verbindung mit dem Herrn zu stehen. Nehmen wir zum Beispiel das Fernsehen. Wenn ich das Gefühl habe, dass etwas, das ich anschaue, dem Herrn nicht gefällt, schalte ich es weg. Um demütig zu sein, müssen wir versuchen, den ganzen Tag auf Gott ausgerichtet zu sein.

Eine Möglichkeit, sein Herz auszurichten, besteht darin, seine Vorstellungskraft zu nutzen. In Jesaja 26,3 heißt es:

> Die mit einem festen Sinn umgibst du mit Frieden, weil sie ihr Vertrauen auf dich setzen.

Für das Wort "Sinn" steht hier im Hebräischen yester. Es bedeutet "Empfängnis" und wurde im Alten Testament mehrmals mit „Vorstellungskraft" übersetzt (Strong Konkordanz). Deshalb glaube ich, dass es zutreffend ist, zu behaupten, dass deine Vorstellungskraft der Ort ist, an dem deine Gedanken ihren Ursprung haben. Sein Herz mit Gott in Einklang zu bringen, ist nicht etwas, das einfach in einem Vakuum geschieht. Es ist etwas, das in uns Wurzel fassen muss, und das beginnt im Raum unserer Vorstellungskraft.

Um dein Herz auf die Schwierigkeiten dieses Lebens vorzubereiten, musst du deine Vorstellungskraft nutzen und dich selbst als eine neue Schöpfung sehen. Dein Denken muss sein: So lebe ich nicht mehr. Ich stehle nicht, ich lüge nicht, ich betrüge nicht, ich handle nicht im Zorn und so weiter.

Bei all den verrückten Dingen, von denen wir heute in der Welt hören - den Unruhen, dem Hass, den Streitigkeiten, dem Widerstand gegen die Polizei - fragst du dich vielleicht, wie man überhaupt eine aufrechte Denkweise haben kann. Das Problem ist, dass den Menschen nicht bewusst ist, dass wir uns im Krieg befinden. Sie bereiten sich nicht auf den Kampf vor, und aus diesem Grund wird Satan jeden einzelnen angreifen. Er wird versuchen, das Wort zu rauben, das in ihr Herz gesät wurde (Mt 13,19).

Ich wünschte, ich hätte mehr Raum zum Austausch darüber, wie du dein Herz ausrichten kannst. Dir deine Vorstellungskraft zunutze zu machen und dich zu demütigen sind wichtige Aspekte bei der Ausrichtung deines Herzens, aber es gibt noch viel mehr zu verstehen. Ich möchte dich ermutigen, die komplette Lehre zu diesem Thema zu erwerben. Ich biete die Reihe How to Prepare Your Heart (Wie man sein Herz ausrichtet) auf CD oder DVD an, zusammen mit Lehren über David und Elias, die dieselben Wahrheiten noch näher ausführen. Ich verspreche dir, dass diese Lehren für dich eine große Hilfe sein werden. Die neue Lehre kannst du in englischer Sprache im Internet unter AWMI.net/Store bestellen.

Wir lieben euch,

Andrew and Jamie

Du kannst Andrew nicht auf deinem Lieblingssender sehen? Besuche **GospelTruth.TV**, unser Rund-um-die-Uhr Internet -Fernsehnetz.

GOSPELTRUTH.TV™

Die Geschichte der Lucas-Familie

Die Freiheit Jesu in alle Nationen bringen

Bevor Sarah und Jason Lucas dem Ruf Gottes folgen konnten, das Evangelium in das Wind River Indianerreservat zu bringen, mussten sie ihre Herzen darauf ausrichten, seine Liebe zu empfangen.

Als Kind von Missionaren verbrachte Sarah sieben Jahre im Wind River Indianerreservat mit ihrer Familie. Aber mit der Zeit verhärtete sich das Herz ihres Vaters gegenüber dem Herrn, bis er eines Tages genug hatte. Er packte seine Familie zusammen und verließ das Reservat.

Viele Jahre lang war Sarah davon überzeugt, dass das Reservat ihre Familie auseinandergerissen hatte. Schließlich lernte sie Jason kennen und heiratete ihn, und das Paar erfuhr über ihre Ortsgemeinde in Indiana von Andrew Wommack. Sie unternahmen einige Kurzeinsätze und fühlten sich zu Vollzeitmissionaren berufen. Sarah wusste, dass sie vorbereitet werden mussten, also schrieb sie sich am Charis Bible College ein, wo sie schließlich Heilung von den Wunden ihrer Vergangenheit erlebte.

„Buchstäblich war das Charis Bible College der Ort, an dem diese Reinigung durch das Wort Gottes stattfand", sagt Sarah. „In meinem ersten Jahr begann einer der Redner in Charis zu sprechen und... ich verstand in diesem Moment, dass ich nicht auf Gottes dauerhafte Liebe für mein Leben vertraute, dass ich immer noch in Angst lebte."

Nachdem sie von den Schmerzen ihrer Vergangenheit befreit war, erkannte Sarah, dass Gott ihre Familie an den Ort rief, von dem sie nie gedacht hatte, dass sie ihn wiedersehen würde: das Wind River Indianerreservat.

Als die Familie Lucas das Reservat erreichte, gab es viele Hindernisse zu überwinden. Den Ureinwohnern des Reservats wurde beigebracht, dass sich ihre Kultur nicht mit dem Christentum überschneiden kann, und viele glauben immer noch, dass die Botschaft Jesu darin besteht, ihre Kultur zu zerstören, damit sie wie der weiße Mann sein können.

Sarah sagt liebevoll: „Sie wurden nie gelehrt, dass sie von Gott gewollt sind, dass er sie geschaffen hat mit ihrer Kultur und ihrer Sprache. Wenn man aber das lehrt, wer Jesus ist und was er für sie getan hat, dann öffnet das tatsächlich ihr Herz!"

Während sich die Herzen der Ureinwohner Amerikas zu verändern begannen, konnten Jason und Sarah die Jugend des Reservats in der Liebe Jesu Christi erziehen. Sie sind davon überzeugt: Wenn sie diesen Jugendlichen die Liebe und Freiheit Jesu zeigen und dabei feiern, wer sie in ihrer eigenen Kultur sind, wird das ihnen erlauben, als Erwachsene die Welt zu verändern!

Aber das ist nicht die einzige Art und Weise, wie die Lucas-Familie ihre Möglichkeiten erweitern will: Gott hat ihnen auf übernatürliche Weise urkundlich übertragenes amerikanisches Land im Reservat zur Verfügung gestellt, und sie wollen darauf ihre Kirche und ein Freizeitzentrum bauen.

Nicht nur die Ureinwohner Amerikas erleben eine Vertiefung ihrer Beziehung zu Gott - auch Sarahs Mutter fand Errettung und Heilung und ist in das Reservat zurückgekehrt, um ihrer Tochter und ihrem Schwiegersohn in deren Dienst zu helfen. Sarah sagt: „Meine Mutter wollte diesen Ort nie verlassen... Es ist einfach Gottes Art, Zerbrochenes wiederherzustellen und wieder schön zu machen."

Den Partnern von Andrew Wommack Ministries und dem Charis Bible College spricht Familie Lucas einen tiefempfundenen Dank aus. Dank eurer Unterstützung konnten sie Charis besuchen und Gottes erstaunliche Berufung für sie finden, und jetzt finden die Ureinwohner des Wind River Reservats Freiheit in Jesus Christus.

Charis Bible College
Berner Straße 81, 60437 Frankfurt am Main | Tel. +49 69 643 578 540 | Fax +49 69 643 578 501
Bürozeiten: Montag – Freitag, 10 – 13 Uhr | www.charisbiblecollege.de | info@charisbiblecollege.de